



Antrag der Rechnungsprüfungskommission (RPK)
Vom 14. September 2026

Weisung 129/2026 des Stadtrates: Attraktives Stadtzentrum; Kreditbewilligung Umsetzung

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) beantragt dem Gemeinderat:

Rückweisungsantrag 1 der KPB

Rückweisung an den Stadtrat mit dem Auftrag, die Kreditvorlagen Knoten Gerichts-/Amtsstrasse, Umgestaltung zu Gunsten Fussverkehr, Zustimmung Baukredit und öffentliche Planaufgabe» (Stadtratsbeschluss 231 vom 27. Mai 2025) mit der Weisung 129/2026 zu einer einzigen Kreditvorlage im Umfang von CHF 4'488'900 zu vereinigen.

Die RPK lehnt mit 4:5 Stimmen den Antrag der Mehrheit KPB ab.

Rückweisungsantrag 2 der KPB

Rückweisung an den Stadtrat mit folgenden Aufträgen:

- a) Ein umfassendes Verkehrskonzept zu erarbeiten.
- b) Die notwendige Umgestaltung der Tannenzaunstrasse ist in das Projekt zu integrieren.
- c) Es ist eine Projektvariante «Fussgängerzone Gerichtsstrasse» zu erarbeiten (Verzicht auf Umgestaltung Webernstrasse)

Die RPK lehnt mit je 4:5 Stimmen den Antrag der Mehrheit der KPB ab.

Änderungsanträge der KPB eventualiter zu Ziffer 1, falls Rückweisungsantrag 2 abgelehnt

1. **Streichung Pavillon**
2. **Streichung Pergola**
3. **Verzicht auf den teuren «Stadtgarten Bank-Sitz-Ring» (Einsparungspotenzial: CHF 82'400)**
4. **Reduktion der ungebundenen Gärtner- und Nebenarbeiten (Einsparungspotenzial: CHF 100'000 bis CHF 300'000)**

Die RPK lehnt mit je 4:5 Stimmen die Anträge der Mehrheit der KPB zu den Ziffern 1 bis 4 ab.

5. Fussgängerzone

Antrag: In der Fussgängerzone ist auf das Zusatzsignal «Velo gestattet» zu verzichten, sodass das gesetzliche Fahrverbot für Velos/E-Trottinets/E-Bikes in der Fussgängerzone greift.

Die RPK stimmt mit 5:4 Stimmen dem Antrag der Mehrheit der KPB zu.

Schlussabstimmung

Die RPK beantragt mit 5:4 Stimmen dem Gemeinderat:

Zustimmung zur geänderten Weisung des Stadtrates.

Referent: Gianluca Di Modica (FDP)

Rechnungsprüfungskommission
Präsident Patricio Frei (Grüne)
Sekretär Daniel Reuter